



# Planungskompass Klimaschutz 2023

Gesetze, Fristen und Förderprogramme für  
den kommunalen Klimaschutz in Baden-Württemberg

Der Planungskompass ist eine kurze Darstellung der wichtigsten Normen  
und Förderrichtlinien für kommunale Klimaschutzmaßnahmen in Baden-Württemberg.

Die Informationen sind übersichtlich aufbereitet, um Maßnahmen- und Budgetplanung  
zu erleichtern.

Für weiterführende Informationen konsultieren Sie die genannten Rechtsgrundlagen –  
oder fragen Sie die Berater:innen von endura kommunal.

## NEU:

### Argumentationshilfen für erfolgreiche Projektarbeit

Die Herausforderungen  
der aktuell angespannten  
Situation nehmen wir zum  
Anlass, um Sie mit Impulsen  
zur Steuerung kommunaler  
Energieprojekte in der Ener-  
giekrise zu unterstützen. Sie  
finden die „Impulse“ direkt  
auf der nächsten Seite.

## Inhalt:

1. **Bundesförderung energieeffiziente Gebäude (BEG NWG)**
2. **Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)**
3. **Gebäudeenergieberatung nach DIN V 18599 für Neubau  
oder Sanierung**
4. **KfW-Programm „Energetische Stadtsanierung“ mit  
75 % Zuschussquote**
5. **Eigenversorgung: Mehr Rendite aus kommunalen PV-Anlagen**
6. **Fokuskonzept Mobilität in der „Kommunalrichtlinie“**
7. **Förderung der energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung  
(Kommunalrichtlinie)**
8. **Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz**
9. **Ladeinfrastrukturkonzept**
10. **Kommunale Wärmeplanung – auch für kleine Kommunen und  
Konvois**
11. **Mit Energiespar-Contracting die Straßenbeleuchtung sanieren**

**Argumentationshilfen für erfolgreiche Projektarbeit**  
**Wie gewohnt listet der „Planungskompass Klimaschutz“ Fördermittel (und Maßnahmen), die Sie für das Budget 2023 im Kopf behalten sollten. Angesichts der aktuell gespannten Situation haben wir diesmal einige Impulse für die Arbeit in Energieprojekten vorangestellt. Auf dem Papier klingt vieles davon vielleicht simpel, in der Praxis erleben wir allerdings häufig, wie schwierig es ist, aus einer reaktiven (Spar-) Haltung in eine aktiv gestaltende Energiepolitik zu wechseln. Vielleicht können Ihnen unsere Impulse dabei als Argumentationshilfe dienen.**

## Impulse zur Steuerung kommunaler Energieprojekte in der Energiekrise

### Regionale Energie hat einen Preis!

Dieser Preis misst sich nicht nur in Euro. Er zeigt sich „öffentlichkeitswirksam“ als Flächenverbrauch, Landschaftsveränderung und intensive forstwirtschaftliche Nutzung. Alle Projektbeteiligten müssen bereit sein, diesen Preis zu zahlen: Politik, Verwaltung und Bürgerschaft. Es ist sinnvoll, von Beginn an mit diesem realistischen Blick auf Potenziale und Projekte zu schauen.

### Sind die alten Diskussionen die richtigen Diskussionen?

Wo entfaltet die Kommune mit den gegebenen Ressourcen die größte Wirkung? Gegebenenfalls sind das nicht „Lieblingsprojekte“, die bisher diskutiert wurden. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, den Blick zu weiten, Potenziale systematisch zu betrachten und ggf. Entscheidungen neu zu bewerten.

### Wie lassen sich Handlungslinien gerade ziehen?

Energieprojekte schleichen in der Regel auf gewundenen Planungspfaden. Politische Entscheidungsfindung, verwaltungstechnische Abläufe, Sicherheitsabwägungen, Zweifel, Warten auf technische Lösungen, ... So sinnvoll eine gründliche Planung ist: Vermeidbare Umwege kosten Zeit. Kleinteilige Diskussionen versperren den Blick auf das Ziel.

Es klingt abgedroschen – und doch: Handlungslinien lassen sich am besten mit Projekterfahrung gerade ziehen. Binden Sie Menschen ein, die Planungswege einschätzen und priorisieren können. Wenn sich intern niemand findet, kann das auch eine externe Begleitung sein. In vielen Fällen gibt es dafür ein passendes Förderprogramm.

### Mut zum Provisorium: Worum geht es JETZT?

Bezahlbar UND regional UND nachhaltig... ein hoher Anspruch. Er steigert die Komplexität von Projekten und lässt sich zeitnah nicht umsetzen. Oft lohnt es sich, die Komplexität am Anfang zu reduzieren und sich auf wenige Kriterien zu konzentrieren: Mit dem Hackschnitzelkessel funktioniert das Nahwärmenetz zügig und zuverlässig. Industrieabwärme lässt sich auch in den nächsten Bauabschnitten noch integrieren. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

### Das „hier“ gewinnt.

Über erneuerbare und nachhaltige Entwicklungen, über die sinnvolle Energieversorgung für Deutschland lässt sich wunderbar streiten. Bei der Entscheidung über Maßnahmen vor Ort zählt aber das, was vor Ort entschieden werden kann. Projekte kommen am schnellsten voran, wenn sie möglichst konkret beschrieben sind.

### HighTech wird uns retten – später.

Innovative Technologien sind ein wichtiger Bestandteil der Energiewende. Aber nicht morgen einsetzbar. Die Standard-LEDs in der Straßenbeleuchtung senken kurzfristig Energiekosten. Die Integration von Wasserstoff in den Energiemix schafft das erst in 10 Jahren.

Ein gutes Projekt muss also nicht unbedingt Modellcharakter haben. Aber auf dem Pragmatismus von heute lässt sich morgen eine Vision bauen.

### Von 0 auf 100: Was hilft wann?

Maßnahmen, die in den nächsten Monaten starten, entfalten ihre Wirkung erst in mehreren Jahren. Wer von Beginn an eine Zeitschiene über alle Energieprojekte legt, kann Budget besser planen – und gerät nicht in Gefahr, langfristige Ziele aus den Augen zu verlieren.



## 1. Bundesförderung energieeffiziente Gebäude (BEG NWG)

### Warum ist das wichtig?

Die Wärmeversorgung von Gebäuden verursacht immer noch einen Löwenanteil der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Deutschland. Energetische Sanierung senkt den Heizwärmebedarf dauerhaft. Der verbleibende Bedarf muss durch erneuerbare Energien gedeckt werden.

### Rechtliche Grundlage

Richtlinie für die Bundesförderung für effiziente Gebäude – Nichtwohngebäude (BEG NWG) des BMWK

### Das steht drin

Fördermittel stehen nicht nur für die ganzheitliche Sanierung eines Nichtwohngebäudes (Schule, Rathaus, Turnhalle, Bauhof u. a.) zu einem Effizienzhaus bereit, sondern auch für Einzelmaßnahmen, Fachplanung und Baubegleitung.

### Pflicht oder Kür?

Energetische Sanierung ist freiwillig, senkt aber die Energiekosten dauerhaft – und wirkt damit steigenden Energiepreisen entgegen.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Kommunen erhalten mit diesem Förderprogramm große finanzielle Unterstützung bei Sanierungsarbeiten. Die Investitionskosten werden einerseits durch Fördermittel und andererseits durch Energiekosteneinsparungen aufgefangen oder möglicherweise ausgeglichen.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Sanierungsprojekte benötigen ausreichend Vorlauf für Planungs- und Realisierungsaufwand.

### Anforderung an das Budget

Das hängt von der Anzahl, der Größe und vom Sanierungszustand der Gebäude ab.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- › Fördermittelberatung
- › Sanierungsfahrplan für Gebäude
- › Antragstellung
- › Projektmanagement

## 2. Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)

### Warum ist das wichtig?

Das BEW fördert die Planung, Errichtung und den wirtschaftlichen Betrieb von klimaneutralen Wärmenetzen. Es ersetzt das bisherige Förderprogramm „Wärmenetzsysteme 4.0“.

### Rechtliche Grundlage

Richtlinie für die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) des BMWK vom 1. August 2022

### Das steht drin

Private und kommunale Unternehmen sowie kommunale Eigenbetriebe erhalten:

- › Modul 1: 50 % Förderung für Machbarkeitsstudien und Transformationspläne (inkl. Planungsleistungen), max. 2 Mio. €
- › Modul 2: max. 40 % Investitionskostenzuschüsse für den Neu- oder Umbau von Netzen und Erzeugungsanlagen, max. 100 Mio. €
- › Modul 3: max. 40 % Investitionskostenzuschüsse für Einzelmaßnahmen
- › Modul 4: Betriebskostenförderung pro thermischer kWh für Solarthermieanlagen und elektrische Wärmepumpen, die in Wärmenetze einspeisen

### Pflicht oder Kür?

Die Arbeit an einer klimaneutralen Wärmeversorgung ist (noch) nicht verpflichtend. Das BEW ist aber seit 15.09.2022 das attraktivste Bundesfördermittel dafür.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Wer immer schon mal über ein Wärmenetz nachdachte: Jetzt ist der beste Zeitpunkt, das Projekt anzugehen.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Wärmenetze werden ein Element der öffentlichen Daseinsvorsorge. Ziel ist es, den Anteil erneuerbarer und klimaneutraler Wärmequellen in den Wärmenetzen bis 2045 auf 100 % auszubauen.

### Anforderung an das Budget

Je nach Größe des Projektes 50.000 € bis 150 Mio. €

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- › Erstellung von Machbarkeitsstudien und Transformationsplänen
- › Projektentwicklung Wärmenetze
- › Fördermittelbeantragung und -abwicklung
- › Betreiber Auswahlverfahren

### 3. Gebäudeenergieberatung nach DIN V 18599 für Neubau oder Sanierung

#### Warum ist das wichtig?

Ein Gebäude soll möglichst geringe Energiekosten und CO<sub>2</sub>-Emissionen verursachen. Die Gebäudeenergieberatung nach DIN V 18599 hilft bei der Entscheidung nach dem bestmöglichen Kosten-Nutzen-Verhältnis.

#### Rechtliche Grundlage

Richtlinie „Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme“ (EBN) vom 13. November 2020

#### Das steht drin

Die Beratung erfolgt mit der Bilanzierungsmethode nach DIN V 18599. Sie liefert Ergebnisse zu Energiebedarfen, Einsparungen, Energiekostenprognosen für verschiedene Neubau- oder Sanierungsvarianten. Zusätzlich profitiert die Kommune von Hinweisen zum Gebäudeenergiegesetz (GEG 2020) und zu Fördermöglichkeiten.

#### Pflicht oder Kür?

Kür

#### Was bedeutet das für die Kommune?

Stehen in einer Kommune Neubauvorhaben oder Gebäudesanierungen an, so kann sich eine Gebäudeenergieberatung langfristig rechnen.

#### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Eine Beratung in diesem Umfang dauert in der Regel einige Monate. Damit fallen die Kosten zumeist in den nächsten Jahreshaushalt.

#### Anforderung an das Budget

Aufgrund des hohen Fördersatzes von 80 % ist der finanzielle Aufwand gering.

#### So kann endura kommunal Sie unterstützen

Wir bieten Ihnen diese Beratungsleistung an.

### 4. KfW-Programm „Energetische Stadtsanierung“ mit 75 % Zuschussquote

#### Warum ist das wichtig?

Für Kommunen ist die energetische Analyse von Quartieren nun einfacher zu finanzieren. Der kommunale Eigenanteil beträgt nur noch 25 %.

#### Rechtliche Grundlage

KfW-Merkblatt 432 „Energetische Stadtsanierung – Zuschuss Klimaschutz und Klimaanpassung im Quartier“, Stand 10/2021

#### Das steht drin

Gefördert wird die Ermittlung von Potenzialen und Maßnahmen zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Bestands- und Neubaugebieten. Untersuchungsspektrum: Gebäude, Energieerzeugung, Mobilität und Klimafolgenanpassung.

#### Pflicht oder Kür?

Eine Kür mit großen Möglichkeiten!

#### Was bedeutet das für die Kommune?

Quartierskonzepte bleiben der beste Weg, valide Planungsgrundlagen für den Weg Richtung Klimaneutralität zu entwickeln. Ein eventuell anschließendes Sanierungsmanagement begleitet die Maßnahmen in die Umsetzung.

#### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Bis 2045 will Deutschland klimaneutral werden: Wenn nicht jetzt, wann dann?

#### Anforderung an das Budget

Je nach Größe des Quartiers 10.000 € – 25.000 € Eigenanteil.

Wichtig: Die Kommune kann die Fördermittel an ihr Stadtwerk weiterleiten. Dadurch können sich umsatzsteuerliche Vorteile ergeben.

#### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- › Antragstellung
- › Konzept- und Berichterstellung
- › Öffentlichkeitsveranstaltungen

## 5. Eigenversorgung: Mehr Rendite aus kommunalen PV-Anlagen

### Warum ist das wichtig?

Eine PV-Aufdachanlage, deren Strom im Gebäude zur (umsatzsteuerpflichtigen) Eigenversorgung genutzt wird, erwirtschaftet eine höhere Rendite als eine, deren Strom vollständig eingespeist wird. Dies ist insbesondere für Anlagen wichtig, die älter als 20 Jahre sind und keine feste Einspeisevergütung mehr erhalten.

### Rechtliche Grundlage

- › Regelung zur PV: EEG
- › Regelungen zur Umsatzsteuer: § 2b UStG i.V.m. MwStSystRL

### Das steht drin

- › EEG: Höhe der Einspeisevergütung
- › UStG: Kommunen werden Unternehmen gleichgestellt, wenn sie unternehmerisch tätig sind oder eine Wettbewerbsverzerrung vorliegt.

### Pflicht oder Kür?

Die Abführung von Umsatzsteuer für bestimmte kommunale Erträge ist verpflichtend seit dem 01.01.2017, aber es kann eine Übergangsfrist bis zum 31.12.2022 beantragt werden.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Die Kommune sollte vor der Investition in eine eigene PV-Anlage die Umsetzung des § 2b UStG vollzogen haben. Kommunen, die den (umsatzsteuerpflichtigen) Betrieb eigener PV-Anlagen scheuen, verpassen lukrative Projekte.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Die Pflicht zur Umstellung kommt zum 01.01.2023 – wer sich jetzt schon darum kümmert, kann früher profitieren.

### Anforderung an das Budget

Das hängt von der Größe der Kommune ab.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- › Ertragsabschätzung und Vermarktungspotenziale der PV-Anlage
- › Beratung zum Umsatzsteuerabzug

## 6. Fokuskonzept Mobilität in der „Kommunalrichtlinie“

### Warum ist das wichtig?

Eine Minderung der Treibhausgasemissionen im Verkehrssektor führt nicht nur zum Schutz des Klimas, sondern auch zur Steigerung der Lebensqualität vor Ort.

### Rechtliche Grundlage

Fokuskonzept Mobilität in der „Kommunalrichtlinie“ im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) von November 2021

### Das steht drin

- › Bestandsanalyse, Energie- und Treibhausgasbilanz des Verkehrsaufkommens nach Verkehrsträgern
- › Potenzialanalyse, Szenarien und THG-Minderungsziele für den Verkehrssektor
- › Kommunengerechte Umsetzungsstrategie und Maßnahmenkatalog
- › Beteiligungsformate für Verwaltung und Öffentlichkeit

### Pflicht oder Kür?

Eine Kür, die sich lohnt! Der Verkehrssektor ist ein Handlungsbereich mit zentralen kommunalen Eingriffs- und Steuerungsmöglichkeiten. Die Treibhausgasemissionen sinken in diesem Sektor noch nicht stark genug. Die Planung und die darauf aufbauende Steuerung und Umsetzung von Maßnahmen auf kommunaler Ebene ist daher besonders wichtig.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Kommunen können während des gesamten Jahres Förderanträge bei der ZUG (Zukunft – Umwelt – Gesellschaft) stellen. Das Einreichen der Vorhabenbeschreibung gestaltet sich unkompliziert.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Mithilfe des Fokuskonzepts wird deutlich, wie Treibhausgaseinsparungen im Mobilitätsbereich erzielt und wie die Akteur:innen die nötigen Maßnahmen umsetzen können. Ein strukturierter Fahrplan und eine zahlenbasierte Argumentationsgrundlage helfen, um die nötigen Veränderungen in der Kommune einzuleiten.

### Anforderung an das Budget

Der Zuschuss beträgt 60 % der förderfähigen Gesamtausgaben.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- › Unterstützung beim Einreichen der Unterlagen für den Förderantrag
- › Gesamte Konzepterstellung
- › Organisation und Durchführung von Beteiligungsmaßnahmen

## 7. Förderung der energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung (Kommunalrichtlinie)

### Warum ist das wichtig?

LED-Technologie leistet einen beachtlichen Beitrag zur Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparung. Aufgrund steigender Strompreise und dank attraktiver Fördersätze amortisieren sich LED-Projekte in der Straßenbeleuchtung nach vier bis sieben Jahren.

### Rechtliche Grundlage

„Kommunalrichtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative“  
Investive Klimaschutzmaßnahmen: Sanierung von Außen- und Straßenbeleuchtung (4.2.1)

### Das steht drin

Gefördert werden Maßnahmen zur energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung, d. h. die Lieferung und die Montage der Leuchten durch einen externen Dienstleister. Zudem werden Projektarbeiten nach der HOAI Leistungsphase 8 gefördert. Die Förderquote für die zuwendungsfähigen Kosten (Lieferung, Montage) liegt bei 25 %, für finanzschwache Kommunen bei 40 %.

### Pflicht oder Kür?

Eine freiwillige Maßnahme, aber aus Gründen der Wirtschaftlichkeit, der CO<sub>2</sub>-Einsparungen und verminderter Lichtverschmutzung eigentlich eher ein „Muss“ für Kommunen.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Förderanträge können unterjährig gestellt werden. Die aktuellen Fördersätze sind bis zum 31.12.2022 gültig.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Steigende Strompreise belasten die kommunalen Haushalte. Außerdem können die Fördersätze jährlich weiter absinken.

### Anforderung an das Budget

Neben der Mindestförderung von 25 % kann auch ein KfW-Darlehen beantragt werden. Die kommunalen Eigenmittel müssen 15 % betragen.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

Wir unterstützen von der Datenauswertung, über die Förderantragstellung und der Durchführung des Vergabeverfahrens bis hin zur Bauabnahme.

## 8. Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz

### Warum ist das wichtig?

Konkrete Verkehrswendeziele bis 2030 fordern eine strategische, ganzheitliche und klimaschutzorientierte Verkehrsplanung.

### Rechtliche Grundlage

Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz in der Förderung qualifizierter Fachkonzepte im Kontext der Förderung nachhaltiger Mobilität in Baden-Württemberg

### Das steht drin

Ganzheitliche Mobilitätsplanung betrifft jetzt auch Kommunen unter 50.000 Einwohnende und fordert u. a.:

- › einen integrierten Aktionsplan, der Umweltaspekte betont, auf die Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs zielt und gleichzeitig den Lärmschutz berücksichtigt
- › die Nutzung der vorhandenen Verflechtungsräume (Alltagsmobilität, Pendelverkehre etc.) und Zusammenschlüsse in regionalen Konzepten
- › die Formulierung konkreter Ziele und Maßnahmen (inkl. Handlungsschritten, Priorisierungen, Realisierungszeiträumen, Kostenschätzung, Finanzierungsmöglichkeiten, Energie- und Treibhausgaseinsparung etc.)
- › Maßnahmen begleitender Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung

### Pflicht oder Kür?

Keine Pflicht. Aber klimafreundliche und lärmarme Mobilität stärkt die Lebensqualität vor Ort und wertet Straßen und Plätze auf.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Die Förderung kann von Landkreisen, Kommunen oder kommunalen Zusammenschlüssen beantragt werden. Für die Jahre 2022 – 2024 beträgt die Förderquote 75 %.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Kleine, ländliche Kommunen beschäftigen sich zunehmend mit E-Mobilität, Radverkehrsförderung oder Carsharing. Oftmals fehlt dabei die übergreifende Strategie. Der Aktionsplan unterstützt die Kommunen, aus vielen Einzelmaßnahmen ein ganzheitliches Konzept zu entwickeln und umzusetzen.

### Anforderung an das Budget

Eine Förderung erfolgt, wenn die zuwendungsfähigen Kosten des Vorhabens mehr als 10.000 € betragen.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

Vom konkreten Bedarf kommend erarbeiten wir gemeinsam mit Verwaltung, Gemeinderat und Bürgerschaft praktikable Maßnahmen für die Gemeinde. Nicht die theoretische Herleitung steht im Fokus, sondern die Umsetzung.

## 9. Ladeinfrastrukturkonzept

### Warum ist das wichtig?

Ein Fachkonzept ist die Basis für alle Maßnahmen zur nachhaltigen Mobilität. Es ermöglicht, die Fördermittel des Landesverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) für kommunale Verkehrsinfrastruktur effizient zu nutzen. In einem Ladeinfrastrukturkonzept werden z. B. die Ziele des Ausbaus, die Finanzierung und konkrete Pläne von kommunaler und öffentlicher Ladeinfrastruktur erarbeitet.

### Rechtliche Grundlage

Förderung qualifizierter Fachkonzepte im Kontext der Förderung nachhaltiger Mobilität in Baden-Württemberg: Ladeinfrastrukturkonzept

### Das steht drin

Inhalte des Ladeinfrastrukturkonzeptes:

- › Bedarfsermittlung
- › Standortplanungen von öffentlicher und kommunaler Ladeinfrastruktur
- › Einbeziehung von Ladeinfrastruktur in die Stadtplanung (Quartiersgaragen, Bebauungspläne etc.)
- › Berücksichtigung von Sektorenkopplung (Erneuerbare Energien)
- › Beantragung von Fördermitteln für Ladeinfrastruktur

### Pflicht oder Kür?

Die Maßnahme ist freiwillig.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Die Förderung kann von Landkreisen, Kommunen oder Zusammenschlüssen von Kommunen beantragt werden. Die Förderquote liegt bei 50 %.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte ...

Durch das Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG) sind auch Kommunen verpflichtet, Ladepunkte zu schaffen. Die Clean Vehicles Directive (CVD) gibt den Kommunen Mindestziele bei der Beschaffung für emissionsarme und -freie Pkw vor.

### Anforderung an das Budget

Abhängig vom Umfang der Maßnahme

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- › Beantragung der Fördermittel
- › Konzepterstellung
- › Fördermittelberatung und -beantragung für die Umsetzung

## 10. Kommunale Wärmeplanung – auch für kleine Kommunen und Konvois

### Warum ist das wichtig?

Die Kommunale Wärmeplanung ist seit Ende 2020 für Kommunen ab 20.000 Einwohnende obligatorisch. Das Instrument verschafft einen guten Überblick: Wo wird in der Kommune wie viel Wärme erzeugt und verbraucht? Welche erneuerbaren Energieträger können in Zukunft dafür genutzt werden? Wo könnten Wärmenetze entstehen?

Der Wärmeplan liefert eine valide und neutrale Entscheidungsgrundlage für den Weg zur Klimaneutralität im Wärmesektor bis 2040.

### Rechtliche Grundlage

Gesetz zur Weiterentwicklung des Klimaschutzes in Baden-Württemberg

### Das steht drin

Klimaneutralität im Wärmebereich bis zum Jahr 2040. Die Wärmeplanung soll den Weg dahin aufzeigen.

### Pflicht oder Kür?

Wärmeplanung ist verpflichtend für alle Kommunen mit mehr als 20.000 Einwohnenden und freiwillig für alle anderen, aber gut gefördert!

### Was bedeutet das für die Kommune?

Die Kommunen müssen sich Gedanken machen, auf welchem Weg sie bis 2040 klimaneutral werden wollen. Weil diese Pflicht alle Kommunen betrifft, ist die Wärmeplanung für alle Kommunen sinnvoll.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte...

Wer den Einstieg jetzt verschläft, muss später umso mehr Aufwand betreiben, um das Ziel der Klimaneutralität zu erreichen.

### Anforderung an das Budget

Kommunen mit mehr als 20.000 Einwohnenden bekommen eine Konnexität-Zahlung. Kommunen mit weniger als 20.000 Einwohnenden bekommen einen Zuschuss von maximal 80 %.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- › Erstellung des kommunalen Wärmeplans
- › Kommunikations- und Beteiligungskonzept
- › Anschließende Umsetzungsbegleitung konkreter Maßnahmen



## 11. Mit Energiespar-Contracting die Straßenbeleuchtung sanieren

### Warum ist das wichtig?

Oft kann die vollständige Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED nicht durch ein einzelnes Projekt erfolgen, z. B. wegen eines begrenzten Budgets. Contracting ist daher eine wichtige Finanzierungsalternative.

### Rechtliche Grundlage

ProECo im Landesförderprogramm Klimaschutz-Plus

### Das steht drin

Es werden die Planungs- und Projektierungsleistungen bei Energiespar-Contracting-Projekten gefördert.

### Pflicht oder Kür?

Kür. Aber allein aus wirtschaftlichen Gründen bei steigenden Strompreisen eine dringende Maßnahme.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Förderanträge können unterjährig gestellt werden.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte...

Doppelter Anreiz: Steigende Strompreise belasten die kommunalen Haushalte. Die Contracting-Raten werden außerhalb des Haushaltes finanziert.

### Anforderung an das Budget

Die monatlichen Contracting-Raten refinanzieren sich über die monatlichen Stromeinsparungen.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

Wir unterstützen von der Datenauswertung, über die Förderantragstellung und der Durchführung des Vergabeverfahrens bis hin zur Bauabnahme.





Ihre Ansprechpartnerin

Sarah Berberich

Tel. +49 (0) 761 3869098-21

E-Mail: [sarah.berberich@endura-kommunal.de](mailto:sarah.berberich@endura-kommunal.de)



endura kommunal GmbH  
Emmy-Noether-Str. 2  
79110 Freiburg im Breisgau

[info@endura-kommunal.de](mailto:info@endura-kommunal.de)  
[www.endura-kommunal.de](http://www.endura-kommunal.de)

Haftungsausschluss: In diesem Planungskompass haben wir die relevanten Rechtsgrundlagen nach sorgfältiger Recherche gekürzt zusammengefasst. Für Details konsultieren Sie bitte die jeweils genannten Gesetze und Paragraphen. endura kommunal übernimmt für die Inhalte und Vollständigkeit keine Gewähr.

